

Herr Woywod stellt den Veränderungsnachweis zum Haushaltplan-Entwurf 2017 vor und erklärt die darin enthaltenen Investitionen. Zwei Punkte werden zur Änderung herausgegriffen:

1. Anschaffung einer Drehleiter

Herr Woywod empfiehlt, die angesetzten Kosten für die Drehleiter von 650.000,-- Euro auf 350.000,-- Euro zu reduzieren, was durch die Anschaffung einer gebrauchten Drehleiter ermöglicht werden kann. Diese Alternative findet auch seitens der Freiwilligen Feuerwehr Zustimmung, nachdem im Vorfeld ein Gespräch mit Herrn Hartkopf stattgefunden hat.

Nach langer Diskussion über das „Für und Wider“ einer Drehleiter einigt sich der Ausschuss, Herrn Hartkopf von der freiwilligen Feuerwehr für eine fachkompetente Beratung zur kommenden Ratssitzung am 22.11.2016 einzuladen. Folgender **Beschlussvorschlag** wird gefasst:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, die Anschaffungskosten für eine Drehleiter auf 350.000,-- Euro zu begrenzen und die Ausschreibungskosten auf 2.000,-- Euro zu senken.

Beschluss: einstimmig, zwei Enthaltungen

2. Einbringung Antrag CDU/ FDP

RM Rittel erläutert den eingebrachten Antrag, den Gewerbesteuerhebesatz weiterhin bei 490 Punkten zu belassen. Nach kurzer Diskussion wird folgender Beschlussvorschlag festgelegt:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt die Beibehaltung des Gewerbesteuerhebesatzes von 490 Punkten auf der Grundlage einer Gewerbesteuererhebung von 6.901.128 Millionen Euro.

Beschluss: einstimmig, drei Enthaltungen

Zum Abschluss lässt der Vorsitzende über den geänderten Veränderungsnachweis zum Haushaltsplan-Entwurf 2017 abstimmen.